

# Naziaufmarsch verhindern!

## Gemeinsam gegen Nazis – In Ehrenfeld, Porz und anderswo

Am Samstag, den 4. März 2006, wollen militante Neonazis aus dem Spektrum der so genannten „Freien Kameradschaften“ zusammen mit der NPD durch Köln marschieren. In den Stadtteilen Ehrenfeld und Porz haben sie unter dem Motto „Multikultur abschaffen – Moscheebau stoppen!“ zwei Aufmärsche angemeldet.

Die beiden Aufmärsche werden organisiert von der Kameradschaft Köln um den bundesweit aktiven Kölner Neonazi Axel Reitz, der kürzlich vom Landgericht Bochum wegen Volksverhetzung zu 21 Monaten Haft verurteilt wurde.

Dass sie ihre menschenverachtende Propaganda auch in Taten umsetzen, zeigen zahllose Übergriffe auf Andersdenkende, MigrantInnen, Obdachlose, Homosexuelle sowie in letzter Zeit besonders auf jüdische Menschen und Einrichtungen. So griffen Anfang des Jahres Neonazis einen schwarzen Jugendlichen im Landkreis Schönebeck (Sachsen-Anhalt) auf offener Straße an. Sie traktierten ihn mit Faustschlägen und Fußtritten und drückten brennende Zigaretten in seinem Gesicht aus.

Die „Kameradschaft Köln“ und andere Organisationen, die zu diesen Demonstrationen aufrufen, stellen sich offen in die Nachfolge des Nationalsozialismus. So ist es kein Zufall, dass sie ausgerechnet am Bahnhof Ehrenfeld marschieren wollen – dort, wo im November 1944 Zwangsarbeiter und Edelweißpiraten von den Nazis brutal ermordet wurden.

Die Neonazis, die gegen die multikulturelle Gesellschaft und insbesondere gegen die moslemischen Mitbürger Kölns mobil machen, sind jedoch nicht allein. Schon seit Jahren hetzt die extrem rechte Gruppierung „Pro Köln“, die seit der letzten Kommunalwahl in Fraktionsstärke im Kölner Rat sitzt und ebenso in allen Bezirken vertreten ist, gegen Moscheen und gegen MigrantInnen. In Köln leben von jeher Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen zusammen. Wir lassen uns nicht nach Religion, Hautfarbe oder Nationalität spalten. Zusammen treten wir für ein besseres Leben ein.

## Für eine Gesellschaft frei von Rassismus, Antisemitismus und Nationalismus

### Gegenaktivitäten:

- **Mahnwache, Bahnhof Ehrenfeld, 9.00 Uhr**
- **Kundgebung, Neptunplatz, Ehrenfeld, 9.30 Uhr**
- **Porz: Kundgebung, An der Sparkasse, Porz-Mitte, 14 Uhr**

### Informationsveranstaltungen:

- Ehrenfeld, 20.2.2006, Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 19.30 Uhr**
- Porz, 2.3.2006, Jugendzentrum, Glashüttenstr. 20, 19.30 Uhr**

**WWW.KOELNSTELLSICHQUER.DE.VU**



**Spendenkonto: VVN,  
Stichwort Köln stellt sich quer,  
SEB Bank, BLZ 370 101 11,  
Kto. 1130469000**